

M.1:1000



TEILBEBAUUNGS- U. BAULINIENPLAN STADT GEMÜNDEN/M.

LUSBERG

ZEICHENERKLÄRUNG:

A. FESTSETZUNGEN

- GRENZEN DES GELTUNGSBEREICHES IN DIESEM VERFAHREN
- STRASSENABGRENZUNGSLINIE
- BAUGRENZE
- FLÄCHEN FÜR DEN ÖRTLICHEN VERKEHR
- FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF
- WF ST WEENFLÄCHE STELLFLÄCHE = PARKPLATZ
- BREITE DER STRASSEN, WEGE UND VORGÄRTEN
- ZWINGEND UNTER- UND OBERGESCHOSS (HANGTYP) (B. NEUBAUTEN) SATTELDACH, DACHNEIGUNG 25°-30° TALSEITS BIS 7.00M. TRAUFGHOHE
- ZWINGEND KELLER-ERD- UND EIN OBERGESCHOSS (B. NEUBAUTEN) SATTELDACH, DACHNEIGUNG 25°-30° TALSEITS BIS 8.00M. TRAUFGHOHE
- BERGSEITS ZWINGEND EINGESCHOSSIGE GARAGEN ALS GRENZBEBAUUNG BIS 2.60M. GESAMTHÖHE, MASSIVDECKE, FLACHDACH TALSEITS ZULÄSSIG ZWEIFESCHOSSIGE GARAGEN ALS GRENZBEBAUUNG BIS 5.50M. GESAMTHÖHE, MASSIVDECKEN, SATTELDACH IN VERBINDUNG M. DEM WOHNAUSDACH U. AUF GLEICHER HÖHE M. DEMS.
- BERGSEITS BETONMAUER MIT ROTSANDSTEINVORMAUERUNG TALSEITS BETONSOCKEL MIT HOLZ-JÄGERZAUN
- HÖCHSTENS KELLER-ERD- U. 1 OBERGESCHOSS (VORH. BEBAUUNG) SATTELDACH, DACHNEIGUNG 25°-30° TALSEITS BIS 8.00M. TRAUFGHOHE
- WOHNBAUFLÄCHEN

B. WEITERE FESTSETZUNGEN

1. DAS BAULAND IST ALS ALLGEMEINES WOHNGEbiet FESTGESETZT (GEM. MASS 94 ABSATZ 1 UND 2 DER BAUNUTZUNGSVERORDNUNG) (WA)
2. FÜR DAS BAUGEBIET WIRD OFFENE BAUWEISE FESTGESETZT
3. MINDESTGRÖSSE DER BAUGRUNDSTÜCKE CA. 500 M²
4. ABSTANDSREGELUNG IM NEUBAUGEBIET: MINDESTGRENZABSTAND DER GEBÄUDE LT. ART. 6 D. BAY. BAUG. ABSTANDSREGELUNG IN DER VORHANDENEN BEBAUUNG: SOWEIT DER MINDESTABSTAND N. ART. 6 D. BAY. BO. NICHT EINGEHALTEN WERDEN KANN, GILT DER VORHANDENE GEBÄUDE- UND GRENZABSTAND. IN DIESEM FALL SIND DIE SEITLICHEN GEBÄUDEWÄNDE ALS BRANDMAUERN AUSZUBILDEN
5. NEBENGEBÄUDE (HOLZLEGEN ETC.) SIND NUR IM ZUSAMMENHANG MIT DEN FESTGESETZTEN GARAGEN ZULÄSSIG
6. DACHGAUPEN, KNIESTÖCKE SOWIE DACHWOHNUNGEN SIND NICHT ZULÄSSIG
7. DIE KAMINQUERSCHNITTE SIND ENTSPRECHEND GROSS ZU BEMESSEN

C. HINWEISE

- BESTEHENDE GRENZE
- VORSCHLAG FÜR DIE TEILUNG DER GRUNDSTÜCKE
- 1791/15 FLURSTÜCKSNUMMER
- 30 HÖHENLINIEN
- FL KA STROMHAUPTVERSORGUNGSLINIE
- VORHANDENE WOHNGEBÄUDE
- VORHANDENE NEBENGEBÄUDE
- K W HAUPTLEITUNG WASSER-KANAL

DER BEBAUUNGSPLAN HAT GEM. § 2 ABS. 6 BBAUG. VOM 21.7.1969 BIS 21.7.1969 OFFENTLICH AUSGELEGEN. DER GEMEINDERAT HAT DEN BEBAUUNGSPLAN VOM 8.4.69 GEM. § 10 BBAUG. ALS SATZUNG BESCHLOSSEN AM 21.11.69

GEMÜNDEN/M. DEN 28.11.69

Röhm
DER BÜRGERMEISTER

GEMÜNDEN/M. DEN 28.11.69

Röhm
DER BÜRGERMEISTER

GENEHMIGUNGSVERMERK

Mit 1000 Auflagen genehmigt
gemäß § 11 BBAUG. mit RE vom
25.4.1971 Nr. IV/3-94
Würzburg, den 25. März 1971
Regierung von Unterfranken

DER GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN
IST GEM. § 12 BBAUG. VOM 21.7.1969, BIS 29.4.71
OFFENTLICH AUSGELEGEN.
DIE GENEHMIGUNG U. AUSLEGUNG IST
AM 21.7.1969 BEKANNTGEMACHT WORDEN.
DAMIT IST DER PLAN GEM. § 12 BBAUG.
AM 21.7.1969 RECHTSVERBUNDL. GEWORDEN.

GEMÜNDEN/M. DEN 29. März 1971

Keller
DER BÜRGERMEISTER

GEMÜNDEN/M. 8. APRIL 1969 GEÄNDERT AM 19. SEPTEMBER 1969

M.1:1000

BAU- u. VERMESSUNGS-AMT
878 GEMÜNDEN/M. TEL. 658